

EUROFORUM-Seminar

# Einführung in das Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht

! Neuauflage des Erfolgsseminars

- ▶ Abmahnung und Kündigung
- ▶ Arbeitsvertragsgestaltung
- ▶ Aufhebungsverträge
- ▶ Rechte und Pflichten des Betriebsrats
- ▶ Grundzüge des Tarifvertragsrechts
- ▶ Aktuelle Rechtsprechung
- ▶ Entscheidungshilfen für die Praxis

+ Jeder Teilnehmer erhält die aktuellen Beck-Gesetzestexte „Arbeitsgesetze“

Ihre Referenten



**Dr. Hans-Friedrich Eisemann**  
Landesarbeitsgericht  
Brandenburg



**Dr. Michael Kliemt**  
Kliemt & Vollstädt



**Dr. Brigitta Liebscher**  
Arbeitsgericht Köln



**Dr. Oliver Vollstädt**  
Kliemt & Vollstädt

Die Tage sind  
getrennt buchbar!

11. bis 13. Juli 2006, Düsseldorf  
29. bis 31. August 2006, Berlin

## Fundierte Kenntnisse im Arbeitsrecht vom richtigen Vertrag bis zur Beendigung von Arbeitsverhältnissen

Fehler bei der Gestaltung von Arbeitsverträgen und beim Beenden von Arbeitsverhältnissen können Betriebe teuer zu stehen kommen. Arbeitsrechtliche Streitigkeiten enden häufig in Abfindungszahlungen durch den Arbeitgeber. Solche Kosten können durch eine richtige Vorbereitung und Durchführung der ergriffenen Maßnahme deutlich reduziert werden. Für eine erfolgreiche Unternehmensführung und Personalarbeit sind daher fundierte Kenntnisse im Arbeitsrecht unverzichtbar. Festigen Sie Ihr arbeitsrechtliches Wissen an realitätsbezogenen Beispielen und praktischen Übungen, die Ihnen durch erfahrene Praktiker vermittelt werden. Lernen Sie außerdem die Chancen und Risiken der neuesten Rechtsprechung kennen und erfahren Sie, wie Sie gezielt damit umgehen.

## Alles, was Sie über Mitbestimmung wissen müssen

Wirtschaftlicher Erfolgsdruck erfordert auch in der Personalarbeit kostenorientierte Lösungen. Dabei spielt die Zusammenarbeit aller Beteiligten für den Betriebsfrieden und damit die Produktivität eine wesentliche Rolle. Oft führen Fehler bei der Mitbestimmung zu kostspieligen Folgen und Unruhen im Unternehmen. Eine konstruktive Zusammenarbeit mit dem Betriebs- oder Personalrat erleichtert die Akzeptanz von Maßnahmen im Unternehmen und so schließlich deren Durchsetzung. Für beide Seiten ist daher wichtig zu wissen, welche Rechte und Pflichten der Betriebsrat hat, wann er in welchen Angelegenheiten mitbestimmen muss, wie man von Anfang an eine vertrauensvolle Basis schafft und wie man mit Streitigkeiten zwischen den Betriebspartnern am besten umgeht.

## Ihr Nutzen

Sie erhalten das absolut notwendige arbeitsrechtliche Grundwissen für eine erfolgreiche Personalarbeit, lernen die Mitbestimmungsrechte und -grenzen intensiv kennen, bekommen die aktuelle Rechtsprechung sowie ausgewählte wichtige Spezialprobleme aus der Praxis aufbereitet und erhalten Handlungshilfen für Ihre arbeitsrechtlichen Aufgaben. Das Seminar findet erfolgreich bereits in der 9. Auflage statt, wird für Sie ständig überarbeitet und aktualisiert.

## Wer sollte teilnehmen?

- ▶ Geschäftsführer und Führungskräfte, die Personalverantwortung haben
- ▶ Personalleiter und Mitarbeiter im Personalwesen, die täglich mit arbeitsrechtlichen Problemen konfrontiert sind
- ▶ Betriebs- und Personalräte

## Lernen Sie am ersten Seminartag die Grundlagen des Arbeitsrechts und der Arbeitsvertragsgestaltung kennen

8.30–9.00

Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen

9.00–10.30

### Grundlagen des Arbeitsrechts

- ▶ Das arbeitsrechtliche Normengeflecht
- ▶ Der Arbeitnehmerbegriff
- ▶ Leitende Angestellte und AT-Angestellte
- ▶ Scheinselbstständigkeit

**Dr. Oliver Vollstädt**, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Partner, Kliemt & Vollstädt, Düsseldorf

Pause mit Kaffee und Tee [10.30–11.00]

11.00–12.30

### Der rechtssichere Arbeitsvertrag:

#### Was müssen Sie beachten?

- ▶ Grundlagen der Vertragsgestaltung nach neuem AGB-Recht
- ▶ Die wichtigsten Regelungsbereiche (u.a. Versetzung, Befristung, Wettbewerbsverbot, Vertragsstrafen)
- ▶ Antidiskriminierungsgesetz
- ▶ Folgen unzulässiger Vertragsgestaltung
- ▶ Musterarbeitsverträge

**Dr. Oliver Vollstädt**

Gemeinsames Mittagessen [12.30–13.45]

13.45–15.15

### Besonderheiten bei befristeten Arbeitsverträgen

- ▶ Befristung mit und ohne sachlichen Grund
- ▶ Befristungsgründe
- ▶ Anschlussverbot und Verlängerung
- ▶ Doppel- und Kettenbefristung
- ▶ Formmängel und ihre Folgen
- ▶ Beendigung

**Dr. Hans-Friedrich Eisemann**, Präsident des Landesarbeitsgerichts Brandenburg, Potsdam

Pause mit Kaffee und Tee [15.15–15.45]

15.45–17.30

### Tarifvertragsrecht: Das müssen Sie wissen

- ▶ Wann ist ein Arbeitsverhältnis „tarifgebunden“?
- ▶ Besonderheiten arbeitsvertraglicher Verweisungsklauseln
- ▶ Verhältnis Tarifvertrag – Betriebsvereinbarung
- ▶ Günstigkeitsprinzip
- ▶ Flucht aus dem Tarifvertrag

**Dr. Hans-Friedrich Eisemann**

Ende des ersten Seminartages [17.30]

Am Abend des ersten Seminartages lädt EUROFORUM Sie herzlich zu einem gemeinsamen Umtrunk ein.

## Erfahren Sie am zweiten Seminartag, welche Fallstricke Sie von der Einstellung über die Abmahnung bis zur Kündigung beachten müssen

8.30–9.00

Empfang mit Kaffee und Tee

9.00–10.00

### Abmahnung – Die richtigen Reaktionen auf typische Arbeitnehmersünden

- ▶ Abmahnung und andere Rügeformen des Arbeitgebers
- ▶ Abmahnung als Vorstufe der Kündigung
- ▶ Entfernung der Abmahnung aus der Personalakte
- ▶ Abmahnungstaktik und -formulierung
- ▶ Praktische Empfehlungen und Muster

Dr. Oliver Vollstädt

10.00–10.45

### Rechtssicher kündigen: Grundlagen

- ▶ Schriftform, Zugang, Kündigungsfristen
- ▶ Anwendungsbereich des KSchG
- ▶ Personenbedingte Kündigung
- ▶ Verhaltensbedingte Kündigung
- ▶ Betriebsbedingte Kündigung

Dr. Oliver Vollstädt

Pause mit Kaffee und Tee [10.45–11.15]

11.15–12.45

### Rechtssicher kündigen: Vertiefung

- ▶ Sozialauswahl nach § 1 Abs. 3 KSchG
- ▶ Abfindungsoption
- ▶ Anhörung des Betriebsrats
- ▶ Sonderkündigungsschutz: Schwerbehinderte, Betriebsräte, Schwangere
- ▶ Außerordentliche Kündigung und Änderungskündigung

Dr. Oliver Vollstädt

Gemeinsames Mittagessen [12.45–14.00]

14.00–15.30

### Aufhebungsvereinbarungen und Abfindungen

- ▶ Gestaltung und Inhalt
- ▶ Typische Fehler
- ▶ Grundregeln der Verhandlungsführung
- ▶ Ruhen des Arbeitslosengeldes bei Abfindungen
- ▶ Hinweispflichten des Arbeitgebers
- ▶ Steuerliche Neuregelungen und Optimierung von Abfindungen
- ▶ Sperrzeiten
- ▶ Frühzeitige Arbeitslosmeldung
- ▶ Checklisten und Muster mit Erläuterungen
- ▶ Sozialversicherungsrechtliche Fallen

Dr. Michael Kliemt, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Partner, Kliemt & Vollstädt, Düsseldorf

Pause mit Kaffee und Tee [15.30–16.00]

16.00–16.45

### Der Teilzeitanpruch

- ▶ Wer ist anspruchsberechtigt?
- ▶ Kündigungs- und Diskriminierungsverbote
- ▶ Abwehrmöglichkeiten
- ▶ Beteiligungsrechte des Betriebs-/Personalrats
- ▶ Nachträgliche Änderung der Arbeitszeitverteilung
- ▶ Ausschreibungs- und Informationspflichten
- ▶ Rechtliche Durchsetzung
- ▶ Einstweilige Verfügung
- ▶ Taktische Fragen

Dr. Michael Kliemt

16.45–17.30

### Grundfragen des Betriebsübergangs, § 613a BGB

- ▶ Wann liegt ein Betriebsübergang vor?
- ▶ Welche Folgen hat ein Betriebsübergang?
- ▶ Information der Arbeitnehmer nach § 613a Abs. 5 BGB
- ▶ Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers nach § 613a Abs. 6 BGB
- ▶ Schicksal von Betriebsvereinbarungen und Tarifverträgen
- ▶ Die neueste Rechtsprechung von BGH und EuGH

Dr. Michael Kliemt

Ende des zweiten Seminartages [17.30]

## Am dritten Seminartag lernen Sie alles, was Sie über Mitbestimmungsrechte und -grenzen wissen müssen

8.30–9.00

Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen

9.00–10.30

### Was ist überhaupt mitbestimmungspflichtig?

- ▶ Allgemeine Aufgaben und innere Organisation des Betriebsrats
- ▶ Arbeitsbefreiung und Freistellung
- ▶ Kostentragung
- ▶ Geheimhaltungspflicht
- ▶ Erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat

Dr. Brigitta Liebscher, Richterin am Arbeitsgericht Köln

Dr. Michael Kliemt

Pause mit Kaffee und Tee [10.30–11.00]

11.00–12.30

### Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten (§ 87 BetrVG)

- ▶ Betriebliche Ordnung
- ▶ Arbeitszeit, Überstunden, Urlaubsregelungen
- ▶ Technische Einrichtungen
- ▶ Betriebliche Lohngestaltung

### **Abschluss von Betriebsvereinbarungen**

- ▶ Funktion, Zustandekommen, Bedeutung
- ▶ Formale Voraussetzungen
- ▶ Freiwillige und zwingende Betriebsvereinbarungen
- ▶ Einzelne Regelungsbereiche
- ▶ Inhaltliche Grenzen: § 77 Abs. 3 BetrVG
- ▶ Ende und Nachwirkung

**Dr. Brigitta Liebscher**

**Dr. Michael Kliemt**

Gemeinsames Mittagessen [12.30–13.45]

13.45–15.00

### **Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten**

- ▶ Bei Einstellung und Versetzung
- ▶ Bei Ein- und Umgruppierungen
- ▶ Bei Kündigungen
- ▶ Vorgehensweise bei Verweigerung der Zustimmung

**Dr. Brigitta Liebscher**

**Dr. Michael Kliemt**

Pause mit Kaffee und Tee [15.00–15.30]

15.30–16.45

### **Mitbestimmung in wirtschaftlichen Angelegenheiten**

- ▶ Wirtschaftliche Angelegenheiten
- ▶ Rechte, Konstituierung und Zusammensetzung des Wirtschaftsausschusses
- ▶ Betriebsänderungen, § 111 ff. BetrVG
- ▶ Grundzüge des Interessenausgleichs und Sozialplans
- ▶ Streitigkeiten zwischen den Betriebspartnern
- ▶ Arbeitsgerichtliche Klärung
- ▶ Einigungsstelle
- ▶ Unterlassungsanspruch des Betriebsrats
- ▶ Sonstige Sanktionen betriebsverfassungswidrigen Handelns

**Dr. Brigitta Liebscher**

**Dr. Michael Kliemt**

Ende des dritten Seminartages [16.45]

**So bewerteten unsere Teilnehmer das Seminar in 2005\*:**

<b>Inhalt</b>	<b>Note: 1,7</b>
<b>Präsentation &amp; Rhetorik</b>	<b>Note: 1,8</b>
<b>Tagungsunterlagen</b>	<b>Note: 2,0</b>
<b>Organisation und Betreuung</b>	<b>Note: 1,2</b>

\*Schulnotensystem 1–6

## Die Referenten

**Dr. Hans-Friedrich Eisemann** ist seit 25 Jahren Richter in der Arbeitsgerichtsbarkeit, seit 1993 ist er Präsident des Landesarbeitsgerichts Brandenburg in Potsdam. Er ist u. a. Co-Autor des „Personalbuch“, des „Erfurter Kommentar“ und des „Arbeitsrecht im BGB“. Herr Dr. Eisemann hat bereits mehr als 200 Einigungsstellen geleitet, ist Vorsitzender mehrerer Schiedsgerichte und kann auf eine langjährige Erfahrung als Lehrender an Hochschulen und Vortragender in arbeitsrechtlichen Seminaren zurückblicken.

**Dr. Michael Kliemt**, Fachanwalt für Arbeitsrecht, ist Partner der auf Arbeitsrecht spezialisierten Kanzlei Kliemt & Vollstädt. Vom Düsseldorfer Standort aus berät er bundesweit Unternehmen in allen Fragen des Arbeits- und Dienstvertragsrechts. Zu seinen Spezialgebieten gehören das Tarifrecht (z. B. Tarifwechsel, Haus-TV), Probleme des Betriebsübergangs (§ 613a BGB) sowie die Führung von Einigungsstellen- und Sozialplanverhandlungen. Dr. Kliemt ist außerdem Experte für arbeitsrechtliche Fragen der betrieblichen Internet- und E-Mail-Nutzung. Er ist Autor zahlreicher arbeitsrechtlicher Publikationen und Lehrbeauftragter der Universität des Saarlandes.

**Dr. Brigitta Liebscher** ist Richterin am Arbeitsgericht Köln und war für zwei Jahre zum Bundesarbeitsgericht als Wissenschaftliche Mitarbeiterin abgeordnet. Vor ihrer Richtertätigkeit war sie als Anwältin für Unternehmen sowie Betriebsräte tätig und kennt daher die Probleme des Arbeitsrechts von beiden Seiten. Als langjährige Referentin bei Seminaren im Arbeitsrecht für Personalleiter wie Betriebsräte sowie durch ihre Lehrtätigkeit bei der Ausbildung und Fortbildung der Fachanwälte für Arbeitsrecht verfügt sie über eine reichhaltige Erfahrung im Bereich der Fortbildung.

**Dr. Oliver Vollstädt**, Fachanwalt für Arbeitsrecht, ist Partner der arbeitsrechtlichen Spezialkanzlei Kliemt & Vollstädt in Düsseldorf. Er berät Unternehmen in allen Bereichen des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts – gerichtlich und außergerichtlich. Seine Tätigkeit reicht von der Gestaltung und rechtlichen Optimierung von Anstellungsverträgen bis zur Betreuung von Umstrukturierungsmaßnahmen und der Verhandlung von Sozialplänen. Er ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen auf dem Gebiet des Arbeitsrechts sowie Mitglied der Arbeitsgemeinschaft der Fachanwälte für Arbeitsrecht. Als Lehrbeauftragter der Universität Düsseldorf und als Redner bei Seminaren zu arbeitsrechtlichen Themen sammelte er umfangreiche Erfahrungen als Referent.

### INFOLINE

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?

Wir helfen Ihnen gerne weiter.

**Kirsten Mölle** (Senior-Konferenz-Assistentin)

**E-Mail:** [kirsten.moelle@euroforum.com](mailto:kirsten.moelle@euroforum.com)

**Telefon:** 02 11 / 96 86 – 35 24

### WIR ÜBER UNS

Der Name EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Darüber hinaus bieten wir Führungskräften ein erstklassiges Forum für Informations- und Erfahrungsaustausch. Die EUROFORUM Deutschland GmbH ist ein Unternehmen der Informa plc, einem börsennotierten Medienunternehmen für Finanz- und Wirtschaftsinformationen mit Sitz in London.

## Einführung in das Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht

### Termine und Orte

**11. bis 13. Juli 2006, Dorint Novotel Düsseldorf City-West**

Niederkaßeler Lohweg 179, 40547 Düsseldorf

Telefon: 02 11/5 20 60-0

**29. bis 31. August 2006, Dorint Novotel Berlin-Mitte**

Fischerinsel 12, 10179 Berlin

Telefon: 0 30/2 06 74-0

Bitte ausfüllen und faxen an: 02 11/96 86-40 40

Ja, ich nehme teil	1. bis 3. Tag [M013]	1. und 2. Tag [M012]	3. Tag [M300]
in Düsseldorf [P1100753]	<input type="checkbox"/> 11. bis 13.7.2006	<input type="checkbox"/> 11. und 12.7.2006	<input type="checkbox"/> 13.7.2006
in Berlin [P1100784]	<input type="checkbox"/> 29. bis 31.8.2006	<input type="checkbox"/> 29. und 30.8.2006	<input type="checkbox"/> 31.8.2006
Preis zzgl. MwSt. p. P.	€ 1.999,-	€ 1.599,-	€ 1.049,-

[Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

Ich kann nicht teilnehmen. Senden Sie mir bitte die **Tagungsunterlagen** zum Preis von € 299,- zzgl. MwSt.  
[Lieferbar ab ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung.]

Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**.

Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren** lassen.  
[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

Name
Position/Abteilung
E-Mail
Firma
Ansprechpartner im Sekretariat
Anschrift
Telefon
Fax

Datum, Unterschrift

Rechnung an (Name)
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme?  Ich selbst oder  Name: \_\_\_\_\_ Position: \_\_\_\_\_  
 Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort:  bis 20  21-50  51-100  101-250  251-500  501-1000  1001-5000  über 5000

**TEILNAHMEBEDINGUNGEN.** Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken zzgl. MwSt. pro Person ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

**IHRE DATEN.** Ihre Daten werden von der EUROFORUM Deutschland GmbH und Partnerunternehmen zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Wir werden Sie gerne künftig über unsere Veranstaltungen informieren. Mit Ihrer Unterschrift geben Sie Ihre **Einwilligung**, dass wir Sie auch per Fax, E-Mail oder Telefon kontaktieren sowie Ihre Daten mit anderen Unternehmen (insb. der Informa plc) in Deutschland und international zu Zwecken der Werbung austauschen dürfen. Sollten Sie die Einwilligung nicht in dieser Form geben wollen, so streichen Sie bitte entsprechende Satzteile oder setzen sich mit uns in Verbindung [Tel.: 02 11/96 86-33 33]. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Sie können der Verwendung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken jederzeit widersprechen.

**IHRE ZIMMERRESERVIERUNG.** Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.**

### Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11/96 86-40 40  
 telefonisch: +49 (0)2 11/96 86-35 24 [Kirsten Mölle]  
 Zentrale: +49 (0)2 11/96 86-30 00  
 schriftlich: EUROFORUM Deutschland GmbH  
 Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

per E-Mail: anmeldung@euroforum.com  
 info@euroforum.com  
 im Internet: www.euroforum.de/p1100753 [Düsseldorf]  
 www.euroforum.de/p1100784 [Berlin]